

Am neuen Durchgang wird erst einmal gebaut

Beginn mit Abbruch der Turmstraße 25 / Fünf Meter Durchgang

LÖRRACH (ktz). Der Wunsch der Stadt ist klar: Wenn jetzt das Haus Turmstraße 25 abgebrochen wird (wir berichteten) und der anschließende Schopf, sollte auch vom Chesterplatz her der Durchbruch erfolgen. Während an der Turmstraße die Stadt als Eigentümerin tätig wird, müssen auf der anderen Seite Privatleute mitmachen. Das heißt aber noch nicht, dass auch bald Passanten diese neue Verbindung begehen können. Erst einmal wird hier gebaut.

Vom Chesterplatz her, wo jetzt die mit dem Blick zum Hebelpark bemalte Wand steht, entsteht ein fünf Meter breiter Durchgang. Links davon, im Anschluss an das Gebäude mit dem Café und dem Sportgeschäft soll ein Neubau erstellt werden. Gegenüber wird sich das Restaurant Peja bis zum neuen Durchbruch ausdehnen, was ebenfalls mit Bautätigkeit beinhaltet. Wie Walther Schwenzer (Fachbereich Stadtplanung, Umwelt, Bau-

recht) auf BZ-Anfrage weiter mitteilte, werde für die Neubauten die bestehende Tiefgarage erweitert. Der Durchgang werde zunächst als Baustellenzufahrt benötigt. Diese Arbeiten müssen einen gewissen Fortschritt gemacht haben, bevor der Durchgang provisorisch hergestellt werden kann.

Offen ist noch, ob an der Turmstraße nach dem Abbruch des Hauses Nummer 25 Sicherungsmaßnahmen für die beiden Nachbarhäuser 23 und 27 notwendig werden. Auch die Gestaltung dieses Eingangs in den neuen Durchgang ist noch nicht abschließend geklärt. Denkbar wäre, dass in den Nachbargebäuden in den Durchgang im Erdgeschoss Schaufenster eingerichtet werden. Es habe sehr konstruktive Gespräche mit den Eigentümern gegeben, sagte Schwenzer. Für 2007 wird der Fachbereich schon mal die Mittel für den Ausbau des Durchgangs Turmstraße-Chesterplatz beantragten.



Der Blick vom Hochhaus am Chesterplatz zeigt die Situation im Innern des Quartiers und etwa die Linienführung des Durchbruchs vom Chesterplatz (vorne links) zur Turmstraße.

FOTO: NIKOLAUS TRENZ